



Haiterbacher

Seniorenratgeber

Stand: November 2023

Inhaltsverzeichnis

Die wichtigsten Telefonnummern	Seite 3
Hausärzte/Zahnärzte in Haiterbach	Seite 4
Störungsdienste	Seite 5
Begegnungen	Seite 6 - 7
Diakonische Dienste	Seite 8
Wohnen im Alter, Senioren- und Altenpflegeheime	Seite 9
Essen auf Rädern / Haus-Notruf	Seite 10
Beratung/Hilfe	Seite 11 - 12
Betreuungsbehörde/Betreuungsverein	Seite 13
Sozialeinrichtungen	Seite 14 - 15
Selbsthilfegruppen	Seite 16
Das Lebensende	Seite 17 - 19
Öffentliche Ämter	Seite 20
Kirchen, Telefonseelsorge	Seite 21
Gymnastik für Senioren	Seite 22
VdK/Sozialberatung	Seite 23
Krankenberatung/Vorbeugung	Seite 24 - 25
Haiterbacher Seniorenratgeber	Seite 26
Stadtseniorenrat Haiterbach	Seite 27

Herausgeber:

Stadtseniorenrat Haiterbach
Stephan Trunte

Stadt Haiterbach
Bürgermeister Andreas Hölzlberger

Die wichtigsten Telefonnummern

Feuer	Notruf	112
Polizei	Notruf	110
Giftnotruf		0761 1 92 40
Rettungsdienst		112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst		116 117
Kreiskrankenhaus Nagold		0 74 52 / 96 1
Krankentransport (nicht dringlich)		0 70 51 / 19 222
Polizeiposten Haiterbach		0 74 56 / 285
Polizeirevier Nagold		0 74 52 / 930 50
Diakoniestation Altensteig		0 74 53 / 93 23 0
Telefonseelsorge		0800 111 0 111
Frauenhaus Calw		0 70 51 / 7 82 81 0800 116 016 (kostenloses Hilfstelefon)
Taxi: Wolfgang Hiller, Oberschwandorf		0 74 56 / 455
City-Funk Haiterbach Fahrdienst- und Kurierservice Heckenstr. 5, 72221 Haiterbach	Fax: E-Mail:	0 74 56 / 94 10 770 0 74 56 / 94 10 771 info@cityfunk-haiterbach.de

Hausärzte in Haiterbach

Gemeinschaftspraxis

Dr. Arp / Dr. Schlecht/Dr. Haug, Froschgasse 3

0 74 56 / 690 900

Bereitschaftsdienst in sprechstundenfreien Zeiten am Wochenende und Feiertagen:

Bereitschaftsdienst der Ärzte

(inkl. Augen-, Zahn- und HNO-Ärzte)

116 117

Zahnärzte in Haiterbach

Dr. Marc Edel, Zahnarzt, Hohe Str. 1

0 74 56 / 481

Apotheke

Stadt Apotheke, Marktplatz 9

0 74 56 / 395

Bereitschaftsdienst am Wochenende und Feiertagen

<https://www.haiterbach.de/leben-wohnen/gesundheit-soziales/apothekennotdienste>

Telefonauskunft

Inland

11 8 33

Ausland

11 8 34

Störungsdienste

Wasser	Wassermeister Klenk (Bauhof) mobil	0 74 56 / 63 61 0160 353 99 20
Gas	Netze BW, Störungsdienst	0800 3629 447
Strom	Störungsannahme	0800 3629 477
Telefon	Telekom	0800 33 0 1000

Begegnungen

Stadtseniorenrat Haiterbach

Stephan Trunte

0 74 56 / 17 17

Informationen, Ratschläge, Patientenverfügungen

Städtische Senioren:

Kontaktperson:

Stephan Trunte

0 74 56 / 17 17

1 x im Monat Ausflug der Senioren
weitere Hinweise jeweils im Amtsblatt

Mehrgenerationenhaus Haiterbach

Kontaktperson:

Birgit Riedel

0 74 56 / 79 55 03

14-tägig Offener Treff, Spiele, Gesprächskreis, Hirnjogging

1 x Monat Lese- und Erzähltreff

1 x Monat Sprechstunde digitale Begleitung

Mehrmals / Jahr Vorträge (Demenz, Pflege; Sicherheit, Alter und Teilhabe

14-tägig Sprechstunde für Bewohner betreutes Wohnen

Formularhilfe

Weitere Hinweise im Amtsblatt oder direkt im Mehrgenerationenhaus

Evangelische Kirchengemeinde Haiterbach

0 74 56 / 3 42

Pfarrer Jonas Nau

2 x im Jahr Seniorennachmittag
auf Wunsch mit Hol- und Bringdienst
weitere Hinweise jeweils im Amtsblatt

Evangelische Kirchengemeinde

Oberschwandorf u. Unterschwandorf

Pfarrerin Dorothee Völkner

0 74 56 / 944 871

weitere Hinweise jeweils im Amtsblatt

Evangelische Kirchengemeinde Beihingen / Bösinggen

Pfarrerin Helga Schuler

0 74 45 / 27 16

weitere Hinweise jeweils im Amtsblatt

Ehemalige Feuerwehrkameraden, Alterswehr

Kontaktpersonen:

Hans Schwab

0 74 56 / 61 14

Albert Gutekunst

0 74 56 / 16 33

Weitere Hinweise auf Veranstaltungen jeweils im Amtsblatt

Schwarzwaldverein Haiterbach

Geführte Wanderungen für jedermann in regelmäßigen Abständen.

Weitere Hinweise auf Veranstaltungen jeweils im Amtsblatt.

Kontaktperson:

1. Vorsitzender Walter Buhl

0 74 56 / 18 72

Freizeitwanderer

Kontaktperson:

Walter Buhl

0 74 56 / 18 72

Weitere Hinweise auf Veranstaltungen jeweils im Amtsblatt

VHS Volkshochschule, Zweigstelle Haiterbach

Kontaktperson:

Alexandra Ertunc-Teufel

0 74 53 / 95 94 84

haiterbach@vhson.de

Vorträge, Kurse, Gymnastik,

Programm erscheint jeweils im Januar und August

Zustellung in jeden Haushalt; liegt im Rathaus aus.

Weitere Hinweise auf Veranstaltungen jeweils im Amtsblatt

Diakonische Dienste

Diakoniestation

Die Diakoniestation Altensteig, die mit der Stadt Haiterbach und der Evangelischen Kirchengemeinde vertraglich zusammenarbeitet, bietet Hilfe für Jedermann in folgenden Bereichen:

Häusliche Krankenpflege

Diese wird von erfahrenen Krankenpflegekräften zu Hause auf jeweilige Anforderungen hin geleistet.

Ausleihen von Pflegemitteln: kostengünstiges Anmieten.

Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 9, 72213 Altensteig

0 74 53 / 93 23 0

Nachbarschaftshilfe

Diese Dienstleistung wird von freiwilligen Mitarbeiterinnen erbracht. Sie beinhaltet eine kurzfristige Übernahme von z.B. kleineren Hausarbeiten, Einkäufen, Betreuung kleiner Kinder und dergleichen. Für diese Dienste wird eine Stundenpauschale nach den jeweiligen Sätzen berechnet.

Bei Bedarf wenden Sie sich an:

Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 9, 72213 Altensteig

0 74 53 / 9323 0

Krankenpflegeförderverein:

Für Mitglieder sind die Grundleistungen ermäßigt.

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft wenden Sie sich an

Evang. Pfarramt, Pregizergasse 2, Haiterbach

Rechnerin Frau Monika Kaupp

0 74 56 / 3 42

0 74 56 / 18 96

Wohnen im Alter

Seniorenzentrum Emmaus GmbH, Beihingen

Leitung: Markus Schübel
Schwandorfer Straße 20
72221 Haiterbach-Beihingen

0 74 56 / 944 50

Wohnpark Egenhausen

Leitung: Herr Markus Schübel
Hauptstraße 38-40
72227 Egenhausen

0 74 56 / 944 50

Angegliedert an das Seniorenzentrum ist eine Seniorenwohnanlage.
Die Wohnungen sind barrierefrei und behindertengerecht.

Seniorenzentrum Haus Sonnenhalde, Altensteig

Leitung: Frau Ivanka Nagel
Hegelstraße 3
72213 Altensteig

0 74 53 / 946 30
oder 0 74 53 / 948 10

Senioren- und Pflegeheim Waldruh, Altensteig-Spielberg

Leitung: Frau Yvonne Essig
Im Bömbach 3
72213 Altensteig-Spielberg

0 74 53 / 948 10

Seniorenzentrum Martha Maria, Nagold

Leitung: Frau Elena Schweizer
Uferstraße 13
72202 Nagold

0 74 52 / 84 38 0

Seniorenzentrum Martha-Maria Hochdorf

Leitung: Frau Elena Schweizer
Böblinger Straße 9
72202 Hochdorf

0 74 52 / 84 38 700

Alten- und Pflegeheim Wildberg (Wildberg, Effringen, Ebhausen)

Leitung: Herr Ulrich Lutz
Am Spießtor 14
72218 Wildberg

0 70 54 / 92 98 0

Essen auf Rädern

Frischmenü-Service: Anlieferung von täglich frisch gekochtem Essen (Schonkost und Diät möglich) in die Wohnung. Auch an Sonn- und Feiertagen. Speiseplan für 3 – 4 Wochen. Bestellung nach Bedarf.

Diakoniestation Altensteig Tel.: 0 74 53 / 93 23 0
72213 Altensteig, Am Brunnenhäusle 3 Fax: 0 74 53 / 93 23 20

Adolf Essig, Altensteig Tel.: 0 74 53 / 9480 0
Auf der Härte 13+15, 72213 Altensteig-Spielberg

Deutsches Rotes Kreuz, Mobile Soziale Dienste Tel.: 0 70 51 / 70 09 0
Kreisverband Calw e.V., 75365 Calw, Fax: 0 70 57 / 70 09 999
Rudolf-Diesel-Str. 15

Haus-Notruf

Der Haus-Notruf wurde hauptsächlich für alleinstehende, gesundheitlich gefährdete Personen entwickelt. Im Notfall können sie rund um die Uhr von jeder Stelle der Wohnung aus Hilfe herbeirufen. In unserem Bereich können sich Interessente bei folgenden Organisationen über die Einrichtung und Anwendung der Haus-Notruf-Anlagen informieren lassen:

Diakoniestation Altensteig 0 74 53 / 93 23 0
Am Brunnenhäusle 9, 72213 Altensteig

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Calw 0 70 51 / 70 09 0
Rudolf-Diesel-Str. 15, 75365 Calw

Die Johanniter
Dienststelle Nagold 0 74 52 / 8 8786 0
Bahnhofstraße 28, 72202 Nagold

Beratung, Hilfe

Rentenberatung

Rathaus, Frau Schweikle, Zimmer 2

07456 / 93 88 23

Soziale Angelegenheiten

Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 1

07456 / 93 88 -21 oder -24

VdK Ortsverband Haiterbach

Beratung aus den Bereichen Gesundheit, Alter,
Rente, Arbeitslosigkeit
Fritz Bruckner

07456 / 91 30 3

Suchtberatungsstelle

Für Gefährdete und Abhängige von Alkohol, Medikamenten.
Fachambulanz für Abhängigkeitserkrankungen
Calw, Bahnhofstr. 31
Außenstelle Nagold, Marktstr. 12

0 70 51 / 9 36 16

0 70 51 / 9 36 16

Rechtsberatung für Geringverdiener

Wer bei geringem Einkommen nicht in der Lage ist, einen Anwalt
in Anspruch zu nehmen, kann nach Antragstellung auf Beratungs-
hilfe auch kostenfreie Beratung durch einen Anwalt erhalten.
Antrag kann gestellt werden bei:
Amtsgericht Nagold, Bahnhofstr. 31

0 74 52 / 83 72 0

Miet- und Wohnungsfragen

Beratung und Vertretung (außergerichtlich) zu Mietvertrag, Rechte und
Pflichten, Kündigung (u.a. Eigenbedarf), Mieterhöhung, Modernisierung,
Nebenkosten.

Mietverein Calw und Umgebung e.V.
Postgasse 2, 2. OG links, 75365 Calw

0 70 51 / 27 60

Erlacher Höhe

Arbeiten rund ums Haus, Hilfe im Garten, Haushaltsauflösung
72202 Nagold, Brunnenstr. 1

0 74 52 / 8 15 27

Haus- und Grundeigentümer-Verein e.V. Nagold

Marktstr.18, Nagold (Gebäude der Sparkasse, 3. OG)
Rechtsanwalt Herr Rau

0 74 52 / 68 09 40

Der Verein will seine Mitglieder in Rechts-, Steuer-, Abgaben- und Wirtschaftsfragen beraten und unterstützen, beim Wohnungseigentum, im zivilen und öffentlichen Nachbarschaftsrecht und im öffentlichen und zivilen Baurecht.

Wenn die **Handtasche** verloren, gestohlen oder durch einen **Überfall** geraubt wird, ist oft alles weg: Geldbeutel, EC- und Kreditkarten, Schecks, Handy, Führerschein, Ausweise und Pass. Jetzt gilt es, den Schaden möglichst gering zu halten: Meldung bei der Polizei u.a. für die Ausstellung von Ersatzpapieren und schnellstens Sperrung von

EC-Karte	116 116
American Express	069 97 97 10 00
Diners Club	069 900 150 135
Mastercard	0800 071 3542
Visa	0800 811 8440
Kreditkarten und Schecks	bei der jeweiligen Bank,
Handy	beim Netzbetreiber.

Verwahren Sie an sicherer Stelle Kopien Ihrer Papiere und die SIM-Karte des Handys. Weitere Informationen zum Verhalten als Zeuge, Helfer und Opfer finden Sie im Internet: www.polizei-beratung.de

Als Opfer oder Zeuge z.B. eines Raubüberfalles versuchen Sie, sich wesentliche Merkmale des Täters einzuprägen (Bekleidung, Alter, Größe/Statur, Haarfarbe, Sprache).

Der Weisse Ring / Opfer-Notruf bundesweit 116 006
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e.V., Bundesgeschäftsstelle: 55130 Mainz.
Aufgaben u.a.: Menschlicher Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat, Begleitung der Betroffenen zu Gerichtsterminen, Hilfestellung beim Umgang mit Behörden, materielle Unterstützung bei tatbedingten Notlagen
E-Mail: info@weisser-ring.de www.weisser-ring.de

Für unsere Region:

0711/90713990

Betreuungsbehörde des Landratsamtes Calw und Betreuungsverein der Diakonie im Landkreis Calw e.V.

Eine Betreuung nach dem Betreuungsgesetz von 1992 ist eine gesetzliche Vertretung eines **Volljährigen** (d.h. Ehepartner, Kind). Die Betreuung bezieht sich auf rechtsgeschäftliche Angelegenheiten, die ein hilfsbedürftiger Mensch aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung nicht mehr selbst regeln kann. In Rücksprache mit dem Betroffenen vertritt der Betreuer dessen Interessen und Rechte.

Vom Notariat – Vormundschaftsgericht – kann für den Betroffenen ein Betreuer (gesetzlicher Vertreter) bestellt werden, der – wenn möglich – ein Angehöriger oder naher Bekannter ist. Eine Betreuung wird für einen oder mehrere Bereiche eingerichtet, in denen sich die betreute Person nicht selbst vertreten kann:

Vermögensvorsorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung.

Bei allen Fragen, die im Zusammenhang mit einer Betreuung auftauchen können, gibt die Betreuungsbehörde Auskunft.

Landratsamt Calw – Betreuungsbehörde – 0 70 51 / 16 00

Vogteistr. 42 – 46, 75365 Calw

Fax: 0 70 51 / 795 329

E-Mail: Michaela.Ohmes@kreis-calw.de

Betreuungsverein der Diakonie im Landkreis Calw e.V.

Hohe Str. 8, 72202 Nagold

0 74 52 / 86 90 72 – 12

E-Mail: m.dotzauer@diakonie-nagold.de

Sozialeinrichtungen

Deutsches Rotes Kreuz

Rudolf-Diesel-Str. 15, 75365 Calw

Besuchs-, Begleit- und Betreuungsdienste, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst für Senioren und Behinderte, Hausnotruf

Mobile soziale Dienste

Tel. 0 70 51 / 70 09 0

Fax 0 70 51 / 70 09 999

Die Johanniter

Dienststelle Nagold, 72202 Nagold, Bahnhofstr. 28

Häusliche Pflege, Menüservice und Hausnotruf

Tel. 0 74 52 / 8 87 86 0

Fax 0 74 52 / 8 87 86 80

Diakoniestation Altensteig

72213 Altensteig, Am Brunnenhäusle 3

Tel. 0 74 53 / 93 23 0

Fax 0 74 53 / 93 23 20

Der Diakonische Gedanke – also das Wohl unserer Mitmenschen und nicht das Streben nach Gewinn – sind die Motivation, konkrete Unterstützung und Hilfe zu bieten.

Sie werden gerne zu folgenden Fragen beraten:

Weshalb zu Hause pflegen – Altenpflege – Krankenpflege
Krankenpflegeförderverein – Nachbarschaftshilfe – Familienhilfe
Essen auf Rädern – Haus-Notruf - Haushaltshilfe

Nachbarschaftshilfe

0 74 53 / 93 23 12

Hospizdienst Birgit Hanselmann

0 74 53 / 93 23 25

Seniorengruppe „Momento“ in Haiterbach

Beihinger Straße 5 im Gebäude des Betreuten Wohnens

0 74 53 / 93 23 - 0

Die Diakonische Bezirksstelle Nagold

bietet mit ihren Beratungsdiensten und sozialdiakonischen Hilfen Unterstützung und Hilfe für alle Menschen, im Bereich des Kirchenbezirkes Nagold (Oberes Nagoldtal)

Hohe Str. 8, 72202 Nagold
Beratungstermine nach Vereinbarung
E-Mail: m.spies@diakonie-nsw.de

Tel. 0 74 52 / 84 10 29

Fax 0 74 52 / 84 10 44

Beratungsangebote

- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Sozialberatung
- Schwangerschaftsberatung / Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 219 StGB)
- Aussiedlerberatung
- Fachberatung für Pflegefamilien
- Schuldnerberatung
- Gesetzliche Betreuung

Sozialdiakonische Hilfen

- Müttergenesungskuren
- Mutter-Kind-Kuren
- Seniorenkuren
- Dorfhelferinnenstation
- Kreuzermarkt** (Lebensmittel für den Haushalt mit geringem Haushaltsbudget, Gebrauchtwaren und -kleider für alle).
- Nagold, Kreuzergasse

Gesprächskreise

Es werden abwechselnd Gesprächskreise zu verschiedenen Themen angeboten. Informationen hierzu bei der Geschäftsstelle.
Alle Angebote werden von qualifizierten Fachkräften durchgeführt. Die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Selbsthilfegruppen

In der Vielfalt der **Behinderungen und Krankheiten** ist – neben dem Arzt und der Reha – in den **Selbsthilfegruppen** Rat, Unterstützung und Gemeinschaft zu finden. Durch Erfahrungsaustausch und persönliche Kontakte gibt es wertvolle Tipps, Begleitung, Beratung und Solidarität, auch für die Angehörigen.

Arbeitskreis für Selbsthilfegruppen im Kreis Calw e.V.

Geschäftsstelle Calw

0 70 51 / 160 201

Vogteistr. 42 – 46, Haus B, Zimmer B 413

75365 Calw

www.selbsthilfe-kreis-calw.de

Der Arbeitskreis übernimmt es, die Selbsthilfegruppen und ihre Leistungen in einer ausführlichen Dokumentation **Betroffenen zugänglich**, im gesundheits- und sozialpolitischen Bereich allgemein **bewusst zu machen**, Hilfestellung bei der Gründung neuer Gruppen zu geben und die Arbeit der Selbsthilfegruppen im Landkreis zu erhalten, sowie die Gruppen und ihre Kooperation untereinander zu fördern.

MS Gruppe Oberes Nagoldtal

für Multiple Sklerose Erkrankte

Christian Hiller, Steinbergstr. 8, 72202 Nagold Tel. + AB + Fax 0 74 52 / 97 05 89

In regelmäßigen Treffen zum Erfahrungsaustausch, durch Besuche, in Vorträgen, Seminaren und bei Ausfahrten soll Isolation vermieden werden und auch den Angehörigen Unterstützung geboten werden.

Die Termine werden in der Tagespresse veröffentlicht.

E-Mail: ch-hiller-ms@t-online.de

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

Friedrichstr. 10, 70174 Stuttgart

07 11 / 24 84 96 – 60

E-Mail: info@alzheimer-bw.de

www.alzheimer-bw.de

Suchtberatungsstelle

Fachambulanz für Abhängigkeitserkrankungen

Baden-Württembergischer Landesverband

für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw

0 70 51 / 93 61 6

E-Mail: fs-calw@bw-lv.de

Das Lebensende

Vorsorge- und Dokumentenmappe

Wichtige Papiere und Urkunden, die Sie in einer Dokumentenmappe aufbewahren sollten, sind: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde (Stammbuch) und alle Papiere, die sich auf den Personen-Stand beziehen, Ernennungsurkunde, Arbeitsverträge, Zeugnisse, Sparbücher, Sozialversicherungsunterlagen, Rentenbescheid, Rentenanpassungsmitteilungen, Versicherungs-Policen, Schuldurkunden und das Testament.

(Für Einiges empfiehlt sich die Verwahrung in einem Safe).

Informieren Sie die Verwandten oder Personen Ihres Vertrauens, wo diese Unterlagen im Notfall zu finden sind.

Testament

Mit einem Testament wird sichergestellt, dass bei der Aufteilung des Nachlasses nach den Wünschen des Verstorbenen verfahren wird. Es gibt vier verschiedene Arten:

- a) Öffentliches Testament
 - b) Eigenhändiges Testament
 - c) Gemeinsames Testament von Ehegatten oder
 - d) Erbvertrag.
1. Bei einem öffentlichen Testament, das vor einem Notar erklärt wird und gebührenpflichtig ist, erfolgt auch eine Beratung durch den Notar über die Konsequenzen der geplanten Verfügung. Das Testament wird in Baden-Württemberg beim Notariat, sonst beim Amtsgericht hinterlegt.
 2. Das ganz eigenhändig geschriebene Testament, mit eigenhändiger Unterschrift mit Vor- und Zunamen, Ort und Datum, ist zunächst kostenlos. Das Testament kann zu Hause verwahrt oder – in Baden-Württemberg beim Notariat – sonst beim Amtsgericht hinterlegt werden. Im Erbfall fallen wesentlich höhere Gebühren als beim öffentlich errichteten Testament an.
 3. Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, entweder in öffentlicher oder eigenhändiger Form zu verfassen. Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Testament eigenhändig niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen, Ort und Datum unterschreiben.
 4. Hinsichtlich eines Erbvertrages muss ein Notar befragt werden.
Notariate im Telefonbuch suchen

Hospizgruppen

Hospizgruppe Nagold

Kontakt:

Leitung Frau Wehrstein
www.hospizgruppe-nagold.de,

E-Mail: nagold@igsl-hospiz.de
 Tel. 0162 – 43 49 46 1

Hospizgruppe Wildberg

Kontakt:

Leitung Herr Ostertag
koordination@hospizgruppe-wildberg.de

Tel. 0173 – 10 85 87 5

Hospizgruppe Altensteig

Kontakt:

Leitung Frau Birgit Hanselmann
www.diakonie-altensteig.de

Tel. 0 74 53 / 93 23 25

Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebens-
 Beistand, IGSL – Hospiz e.V.

Die Hospiz-Gruppen sehen ihre Aufgabe in der Begleitung schwerkranker und sterbender
 Menschen. Sie begleiten auch über den Tod hinaus die Angehörigen in ihrer Trauer.

Hospiz-Gruppen sind an die Schweigepflicht gebunden.

Sie versuchen, sich nach den Bedürfnissen des schwerkranken oder sterbenden **Menschen**
 zu richten. Sie bemühen sich herauszufinden, was ihm gerade guttut:

- still an seinem Bett sitzen
- sprechen oder zuhören
- seine Hand halten
- auf Hinweise, Zeichen, Signale achten
- vorlesen oder erzählen
- singen oder beten
- kleine Handreichungen

Todesfall

Erste erforderliche Schritte:

- Bei einem Sterbefall im Haus sofort einen Arzt rufen, möglichst den Hausarzt, der die
 Todesbescheinigung ausstellt.
- Sterbeurkunden vom Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen (Vorlage der
 Todesbescheinigung, der Geburtsurkunde oder Stammbuch der Eltern bei Ledigen, des
 Familienstammbuchs oder der Heiratsurkunde bei Verheirateten oder Verwitweten, evtl.
 Scheidungsurteil bei Geschiedenen, Personalausweis des Verstorbenen).
- Nach Erhalt der Sterbeurkunde (möglichst 4 – 5fach, gebührenfrei 1 x Rente, 1 x
 Krankenkasse, 1 x für die Bestattung) sind die Krankenversicherung, Rentenversicherung
 und andere Versicherungen über den Todesfall zu informieren.
- Beantragung der Hinterbliebenenrente beim Standesamt.
- Mitteilung an die Kirchengemeinde oder religiöse Gemeinschaft.
- in einem Single-Haushalt Strom, Gas, Telefon, Rundfunk, Fernsehen, Zeitungen, etc.
 Abonnements abbestellen.

- Benachrichtigung aller übrigen Stellen wie: Banken zur Änderung oder Storno von Dauer- oder Abbuchungsaufträgen, Kündigung von Mitgliedschaften in Vereinen, Verbänden, Organisationen.
- Anträge auf Versicherungsleistungen im Todesfall bzw. zur Versorgung von Hinterbliebenen.
- Testament in Baden-Württemberg dem Notar, sonst dem Amtsgericht überreichen und nach Eröffnung den Erbschein beantragen. Wegen der Erbschaft sachkundigen Rat vom Notar, Rechtsanwalt ggf. Steuerberater einholen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie auf dem Rathaus

Standesamt Haiterbach

Frau Schweikle

93 88 23

Friedhofsangelegenheiten

Frau Joos

93 88 22

Sozialamt bezüglich Wohngeldes

Bürgerbüro

93 88 21/24

Rentenangelegenheiten

Frau Schweikle

93 88 23

Bestattungsinstitute

Bestattungen Korte

Frau Bruder, Birkenweg 34, Beihingen

9 13 70

0170 / 3 45 16 06

Bestattungsinstitut Weiß & Mozer GmbH

Herrenberger Str. 22, Nagold

Tel.: 0 74 52 / 15 55

Fax: 0 74 52 / 76270

Bestattungen Holzhauser

Altensteiger Str. 3, 72202 Nagold

07452 / 2577

Öffentliche Ämter

Stadtverwaltung Haibach, Rathaus	0 74 56 / 93 88 0
Bürgermeister Hr. Hölzlberger	0 74 56 / 93 88 20
Einwohnermeldeamt, Ausweise, Pässe, Wohngeld Frau Scheu, Frau Reichert	0 74 56 / 93 88 21 0 74 56 / 93 88 24
Standesamt, Rentenversicherung und soziale Angelegenheiten Frau Schweikle	0 74 56 / 93 88 23
Öffentliche Bekanntmachungen wöchentlich mittwochs im Amtsblatt	
Landratsamt Calw, Vogteistr. 42 – 46, 75365 Calw	0 70 51 / 160 0
Soziale Hilfen	0 70 51 / 160 254
Öffentlicher Gesundheitsdienst	0 70 51 / 160 931
Bundesministerium für Arbeit und Soziales	
Thema Rente (Montag bis Donnerstag 08.00 Uhr – 20.00 Uhr)	030 / 221 911 001
Bundesministerium für Gesundheit	
Bürgertelefon, Montag bis Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr	
Pflegeversicherung	030 / 340 60 66 02
Krankenversicherung	030 / 340 60 66 01
Bürgertelefon zur gesundheitlichen Prävention	030 / 340 60 66 03
Beratungsservice für Gehörlose und Hörgeschädigte E-Mail: info.gehoerlos@bmg.bund.de	
Gebärdentelefon Videotelefonie	https://www.gebaerdentelefon.de/bmg/

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Haiterbach

Pfarrer Jonas Nau, Pregizergasse 2

Gemeindebüro Pfarramt

0 74 56 / 3 42

Evangelische Kirchengemeinde Oberschwandorf

Pfarrerin Dorothee Völkner

Gemeindebüro Oberschwandorf, Gemeindehaus

0 74 56 / 94 48 71

Evangelische Kirchengemeinde Beihingen/Bösingen

Pfarrerin Helga Schuler

0 74 45 / 27 16

Katholische Kirchengemeinde Haiterbach

Dekan Pater Peterleonard Arulanandhamani

Karlstr. 13, Altensteig

0 74 53 / 80 77

Neuapostolische Kirchengemeinde Haiterbach

Vorsteher Herr Kai Walz

0 74 52 / 67 15 4

Liebenzeller Gemeinschaft, Brunnenstraße 13

Herr Michael Helber

0 74 56 / 91 52 49

Gymnastik für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz

Evang. Gemeindehaus, Beihingen

dienstags 9.00 Uhr – 10.00 Uhr

Leitung: Rosemarie Wolleydt

0 74 56 / 15 09

TSV Haiterbach

Foyer Kuckuckshalle

dienstags 1.te Gruppe 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

2.te Gruppe 15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Leitung: Rosemarie Wolleydt

0 74 56 / 15 09

VdK Ortsverband Haiterbach

Interessenvertretung von Behinderten, chronisch Kranken, Unfallopfern, Pflege-Bedürftigen und Rentnern.

Weitere Hinweise auf Veranstaltungen jeweils im Amtsblatt

Kontaktperson: Fritz Bruckner
 Städtlesberg 1, Haiterbach 0 74 56 / 91 30 3

VdK Ehrenamtliche Sozialberatung (auch für Nichtmitglieder) aus den Bereichen Gesundheit, Alter, Rente, Arbeitslosigkeit

Altensteig

Peter Brenner

Jeden 1. Mittwoch im Monat (bei Feiertagen am 2. Mittwoch im Monat)

Von 14 – 16 Uhr

Rathaus Altensteig

Anmeldung über

0 74 53 / 930 966

Nagold

Peter Brenner

Jeden 2./3./4. Mittwoch im Monat

Von 14-16 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Nagold, Bahnhofstr. 16

Jakobusraum

0 70 52 / 930 966

Calw

Ulrich Gnoth

Am 2. Und 4. Dienstag im Monat

von 18 – 20 Uhr

0 70 51 / 93 03 56

VdK Sozialrechts-Servicestelle

Torgasse 7-9, 75365 Calw

0 70 51 / 16 87 40

Deutscher Diabetiker Bund

Käthe-Niederkirchner-Str. 16
10407 Berlin

Tel.: 0 30 / 42 08 24 98 0
Fax: 0 30 / 42 08 24 98 20
E-Mail: suedwest@diabetikerbund.de

Herzsportgruppe

Kontaktadresse:

VFL Nagold, Calwer Str. 91, 72202 Nagold

0 74 52 / 3955

Ziele:

Steigerung der Leistungsfähigkeit nach Herzschädigung

**Rheumaliga Baden Württemberg e.V.
Arbeitsgemeinschaft Nagold**

Leitung: Hiltrud Schiemann

Tel.: 0 7251 / 45 09

Ziele:

Beweglichkeit erhalten und verbessern

E-Mail: kontakt@rheuma-liga-bw.de

Wassergymnastik, Trockengymnastik

Walkinggruppe, Nachmittagswanderungen, Rheuma-Treffs

Sozialpsychiatrischer Dienst Bruderhaus Diakonie

Kontaktadresse:

Pia Brauchler

Leonhardstr. 5, 72202 Nagold

0 74 52 / 91 91 326

Ziele:

Beratung und Begleitung für Menschen mit psychischen Erkrankungen / Problemen

Selbsthilfegruppe der Krebsoperierten an Darm und Harnwegen (Ilco-Selbsthilfe-Gruppe) Nagold

Kontaktadresse:

Christa Jooß

Hindemithstr. 15, 73663 Berglen

0 71 95 / 71 8 44

E-Mail:

fam.jooss@t-online.de

Haiterbacher Seniorenratgeber

Wichtige Hinweise, Angebote, Ansprechpartner und Telefonnummern für Senioren-Angelegenheiten finden Sie im "Seniorenratgeber der Stadt Haiterbach". Dieser ist auf dem Rathaus im Einwohnermeldeamt erhältlich oder im Internet auf der Homepage der Stadt Haiterbach unter www.haiterbach.de einsehbar.

Weitere Auskünfte erteilen gerne auch:

Birgit Burkhardt, Hauptamtsleiterin:

Tel.: 0 74 56 / 93 88 14
E-Mail: B.Burkhardt@haiterbach.de

Stephan Trunte, Stadtseniorenrat

Tel. : 0 74 56 / 17 17

Stadtseniorenrat Haiterbach

Bisherige Aktivitäten :

- Gründung im Mai 1993
- Vertretung der Interessen der Haiterbacher Senioren gegenüber Stadt und Landkreis
- Koordination und Förderung der vorhandenen Seniorenarbeit
- Einrichtung des Seniorenstüble 1996, seit 2001 als Begegnungsstätte in der Zehntscheuer untergebracht

Aktivitäten:

- Mai 2007 Veröffentlichung und Aktualisierung des Haiterbacher Seniorenratgebers
 - gedruckte Ausgabe auf dem Rathaus erhältlich
 - einsehbar im Internet unter www.haiterbach.de
 - weitere Informationen durch:
 - Dr. Dr. Friedrich Schuler
 - Rosemarie Palmer, Stadträtin
 - Benjamin Finis, Hauptamtsleiter
- Mitarbeit in der "Börse Aktiver Senioren", eine Plattform zur Stärkung und Weiterentwicklung von bürgerschaftlichem Engagement in Seniorenangelegenheiten (eine Initiative des Kreissenioresrates vom März 2007).
- Mitarbeit im "Mehrgenerationshaus" in der Zehntscheuer
- Herausgabe „Angebote für Senioren“
- Aktion „Nette Toilette“
- Aktion „Seniorenfreundlicher Service“
- Seniorennachmittag „Senioren für Senioren“ 2014
- Gesundheitsmesse 2016
- Seniorennachmittag „Jung trifft Alt“ 2018